

## Gua Sha und die Farbe des Zungenkörpers

Eine Zunge zeigt weniger Rötung:  
Gua Sha leitet Hitze ab



**Abb. 7.2** Patientin 1 litt unter Erschöpfung und ersten Anzeichen einer Infektion der oberen Atemwege. Die Zunge ‚davor‘ zeigt eine Rötung, die sich an der Vorderseite konzentriert.



**Abb. 7.3** Sofort nach der Behandlung mit *Gua Sha* zeigt die Zunge weniger Rötung mit Zeichen von Resthitze an der Zungenvorderseite, die eine Nebenhöhlenentzündung andeutet. Der Zungenbelag hat leicht zugenommen. Beachten Sie, wie nach der Behandlung das Gesicht blasser geworden ist mit einigen verbleibenden Hitzezeichen an den Nasenflügeln. Dadurch, dass *Gua Sha* die Hitze ausgeleitet hat, kommt der verborgene Blut-Mangel deutlicher zum Vorschein

In Fällen von Hitze, entweder ein akutes Eindringen von Wind-Hitze oder eher chronische innere Hitze, ist es wichtig fest-zuhalten, wohin sich die Pathologie bewegt. Nimmt die Hitze zu oder nimmt sie ab, und auf welche Art und Weise entspricht die Veränderung anderen Zeichen und Symptomen? Das Ableiten von Hitze ist eine Behandlung, die nicht nur erleichtert, reguliert und kühlt, sie kann auch ‚tonisieren‘.



**Abb. 7.4** Beachten Sie die hellrote Farbe des *Sha*, die der roten Zungenfarbe der Zunge ‚davor‘ (Abb. 7.2) ähnelt. Dieses *Gua Sha* wurde in einem Ausbildungsseminar durchgeführt. Auch mit der Technik eines Anfängers, die manche Areale unbehandelt ließ, hatte *Gua Sha* eine deutliche Wirkung auf die Zunge.